

Garte über de Gleis – Erntedankfest mit “Teilete”

Teilete im Garte über de Gleis. Der Altweibersommersonntag war wunderbar. Die Sonne tauchte den Wipkinger «Garte über de Gleis» in goldenes Licht und wärmte die Pflanzen in den SBB-Paletten und den kreisrunden Gartenbeeten vielleicht ein letztes Mal.

Rund 30 bis 40 Gärtnerinnen und Gärtner, Kinder und FreundInnen, sassen gemütlich beisammen, diskutierten lebhaft und genossen die mitgebrachten Speisen bei einem ausgiebigen Brunch. Zu essen gab es alles, was das Herz beehrte (teilweise wurde Gemüse aus dem «Garte über de Gleis» als Zutaten verwertet): verschiedene Salate, Tortilla, Tomaten-Oliven-Brot, Kuchen, Rhabarbersirup, Käse, Butter, Humus, selbstgebackenen Zopf und Brot.

Essbarer Stadtpark

Am Nachmittag dann führte der gelernte Bio-Bauer und Gartencoach, Michael Hans, in die Geheimnisse des «essbaren Stadtparks» ein. Er gab Auskunft zu allem, was die Gärtnerinnen und Gärtner längst wissen wollten, bis anhin aber noch nicht fragen konnten. Er gab Tipps zum Umgang mit Mehltau, Kohlfliegen und Juni-Käfern. Er referierte über den richtigen Schnitt bei den Johannisbeeren, die richtige Erde und guten Kompost. Und vor allem: welche Herbstgartenarbeiten anstehen, welche Pflanzen den Winter überstehen und wie der Garten wieder fit für den nächsten Frühling gemacht werden kann.

Dankeschön

Die «Teilete» wurde vom Verein «Garte über de Gleis» in Zusammenarbeit mit dem Gemeinschaftsorganisation Wipkingen organisiert. Ohne die tatkräftige Unterstützung durch das GZ

Wipkingen wäre die entspannte und informative «Teilete» nicht möglich gewesen.